



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2019 Nr. 254

10. Juli 2019

Neubesetzung einer Abordnungsstelle am Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 25. Juni 2019, Az. I.1-M1122/190/1

Zum **1. September 2019** ist im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration eine ganze Mitarbeiterstelle der BesGr. A 13/A 14 im Wege einer auf zwei bis drei Jahre befristeten Abordnung neu zu besetzen. Während der Abordnungszeit ist eine Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 15, möglich.

Aufgabengebiet:

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration ist zuständig für die Förderung des organisierten Sports (v.a. Sportdachverbände, Sportfachverbände und Sportvereine) in Bayern. Das Sachgebiet H1 widmet sich hierbei den „Grundsatzfragen des Sports“. Darunter sind folgende Themen- und Aufgabenbereiche subsumiert:

- Konzeptionelles Arbeiten mit den Partnern des Sports in Angelegenheiten des Breitensports, Nachwuchsleistungssports (olympisch, paralympisch, nichtolympisch, deaflympisch...)
- Sportfachliche Stellungnahmen zu Anfragen
- Sportfachliche Stellungnahmen zu Förderanträgen
- Auseinandersetzungen mit den Fragen zur Integrität des Sports (Dopingbekämpfung, Prävention gegen sexualisierte Gewalt im Sport, Glücksspiel und Spielmanipulation...)
- Mitwirkung bei Akquise und Entwicklung eines Strategieplans von/für Sport(groß)Veranstaltungen in Bayern
- Terminvorbereitungen für die Hausspitze anlässlich Teilnahme an Veranstaltungen des organisierten Sports (z. B. Erstellung von Reden, schriftlichen Grußworten, Hintergrundvermerken)
- Vorbereitung der Sportreferentenkonferenz und Sportministerkonferenz
- Geschäftsstelle des Landessportbeirates als beratendes Gremium des Bayerischen Landtags und der Bayerischen Staatsregierung

Aufgabenbeschreibung:

Zuvorderst Übernahme von Terminvorbereitungen für die Hausspitze bei Veranstaltungen des organisierten Sports jedweder Art und Mitwirkung bei sportfachbezogenen Anfragen. Teilweise Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Staatsministeriums (z. B. länderübergreifende Arbeitsgruppen, interministerielle Arbeitsgruppen, Arbeitstreffen mit Vertretern des organisierten Sports).

Dabei insbesondere:

- Recherche-Arbeiten
- Verfassen von Reden
- Verfassen von schriftlichen Grußworten
- Erstellung sportfachlicher Vermerke für die Hausspitze

- Zusammenarbeit und Abstimmung mit unterschiedlichen Ressorts (z. B. StMAS, StK) und externen Partnern (z. B. Landessportfachverbände in Bayern, Bayerischer Landes-Sportverband, Bayerischer Sportschützenbund, Oberpfälzer Schützenbund, Bayerischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband Bayern, bayerische Sportvereine)
- Fertigung von Stellungnahmen zu schriftlichen Anfragen

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Gymnasien oder an beruflichen Schulen, vorzugsweise in der Fächerkombination Sport und Deutsch
- mindestens gutes Ergebnis in der Gesamtprüfungsnote, jeweils mindestens gute Gesamtnote in der Ersten bzw. Zweiten Staatsprüfung
- herausragende Fertigkeiten im schriftsprachlichen Ausdruck
- fundierte Sachkenntnisse über die Strukturen des organisierten Sports und Bayern

Überfachliche Qualifikationen:

- Teamfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell, umfassend und lösungsorientiert einzuarbeiten
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Sachverhalte und deren Darstellung
- Fähigkeit zu selbständiger konzeptioneller Arbeit
- Offenheit gegenüber Anforderungen staatlichen Verwaltungshandelns
- überdurchschnittliche Belastbarkeit, insbesondere bei der Erledigung termingebundener Arbeiten
- Grundlegende IT-Kenntnisse bzw. sicherer Umgang mit Microsoft-Standardprogrammen
- Sicherheit im mündlichen Ausdruck
- überzeugendes Auftreten

Die ausgeschriebene Stelle ist für die Besetzung mit einem schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) sind innerhalb von zwei Wochen nach der Veröffentlichung der Ausschreibung im Bayerischen Ministerialblatt unter Angabe des Aktenzeichens I.1-M1122/190/1-StMI auf dem Dienstweg an das

**Bayerische Staatsministerium
für Unterricht und Kultus**

Ref. I.1

**Salvatorstraße 2
80333 München**

zu richten. Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)) beizufügen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Beschäftigte (m/w/d) im Schuldienst des Freistaates Bayern (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).

Für Auskünfte stehen Frau List (Tel: 089 2192-4032) zum fachlichen Einsatzbereich und Frau Bauernschmitt (Tel: 089 2186-2060) für personalrechtliche Fragen gerne zur Verfügung.

Herbert P ü l s
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.